

Freie Schwimmer Wuppertal e.V.

DER WELLENREITER



Ausgabe: November

Nr.: 11/65

Vom zweckfreien Spiel und Sport.

Wir wissen, daß der Sport eine äußerst wichtige sozialhygienische Funktion ausübt, wir kennen auch die pädagogischen Auswirkungen des Sportes. Es gibt nun aber noch einen weiteren, ebenso wichtigen Grund, weshalb wir Sport treiben sollten, einen zweckfreien

Der moderne Sport ist - das müssen wir festhalten - eine Erscheinung aus dem größeren Lebensbereich des Spiels und Spiel ist zweckfreies Tun um seiner selbst willen. Das Spiel steht also im Gegensatz zur Arbeit. Das Spiel ist eine Tätigkeit, die nicht aus praktischen Gründen getan wird, sondern zum Zeitvertreib.

Das zweckfreie Tun dient der Unterhaltung, es bereitet Vergnügen. Der in seinem zweckbestimmten Alltag gefesselte Mensch braucht unbedingt eine Sphäre, die rein um ihres Selbstwertes willen gepflegt wird, die rein von Zweckhaftigkeit ist. Turnen, Schwimmen, Spiel und Sport bedeutet nun weitgehend Befreiung von der Zweckhaftigkeit und auch von der Intellektualisierung. Wenn wir einen jungen Menschen fragen, weshalb er Sport treibe, dann wird es nicht sagen, er treibe Sport in erster Linie aus gesundheitlichen Gründen, weil Sport eine Schule von Charakter und Willen sei oder aus Gründen der Völkerversöhnung, sondern schlicht und einfach bekennen: ich treibe Sport, weil es mich dazu drängt, weil ich Spaß und Freude daran finde, mit Kameraden, mit Karte und Kompaß über weiches Moos zu laufen, Gräben und steile Schluchten zu bezwingen, im Harten Kampf Körper an Körper einem Ball nachzusetzen, die Bretter durch den Irrgarten eines Stangenwaldes zu dirigieren, die geballte Kraft des gespannten Körners in den sirrenden Speer zu legen, mich delphingleich durch das Wasser zu peitschen.

Selbstverständlich erfüllt der Sport sozialhygienische Funktion, kann er eine wunderbare Schule des Charakters sein, vermag er Freundschaften über Grenzen und Meere stiften.

Wir müßten den Sport aber auch bejahen, wenn all diese "höheren" Zwecke nicht vorhanden wären, wenn er "nur" nutzloses Spiel wäre.

Solange wir Sport treiben, bewegen wir uns in den glücklichen Gefilden der Kindheit, solange wir Sport treiben und spielen können, sind die Träume der Jugend in uns lebendig. Die Schleusen der Großmut sind weit offen, denn wir fragen nicht nach dem Preis: unsere Herzen sind generös, denn wir kümmern uns nicht um den Nutzen. Und das ist schon sehr viel, in dieser alles vermaterialisierenden Welt.

Wenn wir Sport treiben, spielen wir. Der Mensch ist aber - so sagt Schiller - nur da ganz Mensch, wo er spielt.

Daher laßt uns spielen, laßt uns Sport treiben!

Dieser Artikel ist der Sportzeitschrift des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen Nr. 9 entnommen.

drein

Situation im Wasserball.

Leider ist es unserer I. Wasserballmannschaft nicht gelungen, den 1964 gewonnenen Wandpokal unseres



Vereins erfolgreich zu verteidigen.

Im entscheidenden Spiel gegen die Freien Schwimmer Duisburg gab es eine glatte 3 : 10 Niederlage.

Trotzdem kann man unserer Mannschaft einen Glückwunsch zu dem 2. Platz bei 14 Vereinen aussprechen, denn ich finde, es ist ein schöner Achtungserfolg. Inzwischen ist die neue Pokalrunde für die Saison 1965/66 angelaufen und die ersten Ergebnisse liegen vor.

In der Wintersaison spielt unsere I. Mannschaft zum ersten Mal bei den Landesliga-Mannschaften mit. Da auch auf der Verbandssitzung die Aufstiegsfrage nicht ganz geklärt wurde, hoffen wir auf gutes Abschneiden in der Winterrunde des Landesliga, damit wir auch weiter im Gespräch bleiben.

Unsere II. Mannschaft nimmt an der Winterrunde der Bezirksliga teil.

Und hier noch einige Wasserballergebnisse:

FS W'tal I	-	FS Duisburg	3	-	10	Pokalenspiel
FS W'tal II	-	SV Vohwinkel I	9	-	4	Freundschaftssp.
FS W'tal I	-	Union Ohligs I	4	-	4	PokalVRSpiel
FS W'tal II	-	SV Neuenhof I	22	-	5	Freundschaftssp.
FS W'tal I	-	Schwelmer SV I	9	-	1	PokalVRSpiel
FS W'tal II	-	SV Hoffnungstal	10	-	9	Freundschaftssp.

drein

Damenklubkampf in Ronsdorf

Aufstellung für den Damenklubkampf am Samstag, 13.11.
um 18.00 Uhr in Ronsdorf.

Treffpunkt: 17.00 Uhr Brandströmstr./ Ecke Hecking-
hauserstr.

6 x 2 Bahnen Brust

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Edeltr. Kleinsorge | 4. Hannelore Pelzer |
| 2. Monika Riehle | 5. Brigitte Köster |
| 3. Ilka Bau | 6. Margot Kocherscheidt |

6 x 2 Bahnen Kraul

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1. Heide Lipnert | 4. Annegret Reusch |
| 2. Renate Hüfner | 5. Ursel Sauer |
| 3. Margot Kocherscheidt | 6. Christel Pelzer |

4 x 2 Bahnen Delphin

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Ursel Sauer | 3. Christel Pelzer |
| 2. Edeltr. Kleinsorge | 4. Margot Kocherscheidt |

4 x 2 Bahnen Rücken

- | | |
|--------------------|-----------------------|
| 1. Heide Lipnert | 3. Edeltr. Kleinsorge |
| 2. Brigitte Köster | 4. Christel Pelzer |

8 x 2 Bahnen Lagen

- | | |
|-------------|----------------------|
| 1. Rücken: | Christel Pelzer |
| 2. Brust: | Monika Riehle |
| 3. Delphin: | Hannelore Pelzer |
| 4. Kraul: | Ursel Sauer |
| 5. Rücken: | Edeltr. Kleinsorge |
| 6. Brust: | Brigitte Köster |
| 7. Delphin: | Margot Kocherscheidt |
| 8. Kraul: | Annegret Reusch |

Ulrich Pottmann

I. Wasserballmannschaft

Mannschaftsführer: Pottmann (Stiller)

	Pottmann		
Stiller	Strack	Hellwig	
Frischholz	Berg	Edelmann	
Drein	v.Schemm	Lichters	Hindrichs
Ersatz:	Kleinsorge, Bredtmann		

Termine:

- So. 7.11. um 11,45 in Köln, Landesligaspiel,
gegen Poseidon Köln II
- Di. 9.11. um 20,45 in Porz, PokalVRSpiel
gegen Neptun Porz
- Mi. 10.11. um 20,45 Schwimmoper, Freundschaftssp.,
gegen Schwimm-Verein Werne
- Sa. 13.11. um 18,30 in Ronsdorf, Freundschaftssp.
gegen SG Ronsdorf I
- Di. 16.11. um 19,30 in Solingen, Birkerstr., Pokalsp.
gegen SC Solingen-Süd
- So. 21.11. um 9,45 in der Schwimmoper
Ortsverbandswasserballtraining
- Mo. 22.11. um 20.00 in Velbert, Landesligaspiel,
gegen Velberter Schwimmverein
- Mi. 24.11. um 20,45, Schwimmoper, PokalVRSpiel,
gegen Waspo Remscheid
- Fr. 26.11. um 20,45 in der Flurstr., Landesligasp.
gegen Eintracht Wuppertal
- Mo. 29.11. um 20,30 in D'dorf, Landesligaspiel,
gegen Düsseldorf 09 II

Wolfg. Kleinsorge

Die Jugendseite.

Knaben-, Jugend- und Damenwasserball im Nov. 1965

Aufstellung der Jugendmannschaft:

Mannschaftsführer: Fechtenhövel (Lunkwitz)

Tor: Vögeding / Lichter / Vesper

Verteidigung: Karasch / Vesper / Michalides
Ralf Hämel / Vögeding

Verbindung: Fechtenhövel / Lunkwitz / Becker

Sturm: Kraus / J. Hindrichs / Diehl

Ersatz: Schmidt

Die hier nicht aufgeführten Knaben und Jugendspieler kommen aber ebenfalls zu den nachfolgend aufgeführten Terminen.

Die Aufstellung einer Knabenmannschaft erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt, wenn genügend Knaben zum Training erscheinen.

Termine: Mi. 3.11. um 19,00 Uhr Schwimmoper, Vereinszimmer, Regelbesprechung.

Mi. 3.11. um 20,00 Uhr Schwimmoper, Sprungbecken, Jugendspiel - SV Delphin.

Do. 18.11. um 20,00 Uhr im Kurbad, Trainingsspiel.

Damenwasserball: Bei dem oben aufgeführten Trainingsspiel am 18.11. können auch die Damen mitspielen die bis dahin an den Regelbesprechungen und am Training teilgenommen haben.

Wolfg. Kleinsorge

merken.....bitte vormerken.....bitte vormerken.....bitt

Ich möchte alle Sportlerinnen und Sportler schon jetzt daraufhinweisen, daß wir uns am Dienstag, dem 7. Dezember 1965 um 20,30 Uhr zu einer Besprechung in der Gaststätte Diehl, Wuppertal-Barmen, Gosenburg treffen. Bitte erscheint alle.

Ulrich Pottmann

Denkt bitte an die noch ausstehenden Beiträge.

Der Kassierer

Am Freitag, dem 19. November 1965 wollen unsere langjährigen Mitglieder



GERALDINE ARIAANS
und
ULRICH POTTMANN

in Utrecht/Holland den Bund der Ehe schließen.

Wir wünschen Ihnen für dieses "Wagnis" viel Glück und Erfolg und hoffen, daß Sie auch weiter mit Rat und Tat unserem Verein zur Verfügung stehen.

II. Wasserballmannschaft

Mannschaftsführer: Heinecke (Hover)

	Hover	Arens		
Heinecke	Kleinsorge	Overdick	Arens	20
Gehrke		Fechtenhövel	Kraus	22
Etz	Holberg		Bredtmann	
Ersatz: Geiger, Wüster, Saur und Pottmann (Feld)				

Termine:

- Do. 4. 11. um 20,00 Uhr im Kurbad,
Bezirksspiel
gegen Solinger TB I
- Fr. 12.11. um 21,00 Uhr, "Auf der Bleiche"
Freundschaftsspiel
gegen SC Leverkusen I.
- So. 21.11. um 9,45 Uhr in der Schwimmoper,
Ortsverbandswasserballtraining

Wolfg. Kleinsorge

hor



Allen Mitgliedern,
die im Monat November
Geburtstag haben,
herzlichen Glückwunsch;

1:

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. Jürgen Maulshagen | 17. Siegfried Gante |
| 3. Helmut Volke | 18. Margret Blott |
| Ruth Zillmann | 19. Angelika Blomberg |
| 4. Friede Schäfer | Friedrich Holst |
| 5. Uwe Temme | 22. Martha Hohmann |
| Chr. Kreiskötter | Walter Endemann |
| 6. Lothar Karasch | 24. Heide Lippert |
| Hans Joachim Engels | Horst Mallon |
| 8. Ilka Bau | Ulrich Pottmann |
| 9. Gerda Ring | 25. Hans Walter Drein |
| Hans Tontsch | 26. Karl Schulten |
| 10. Bärbel Daub | 27. Ursula Pietsch |
| Hubert Rosenkranz | Aenne Schoebler |
| 11. Elsa Wiechmann | Karl Oehl |
| 12. Else Maulshagen | Hans Werner Kraus |
| 15. Karin Ekhardt | 28. Horst Brustmeier |
| Gerd Lichters | Wolfgang Wilhelm |
| 16. Erika Gerber | 29. Christel Mauruschat |
| Gerd Bangert | 30. Marion Diehl |
| 17. Heini Steiniger | Werner Etz |

Unsere Übungsstunden

Schwimmoper, Wuppertal-Elberfeld
Mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr

Kurbad, Wuppertal-Barmen
Donnerstags von 19.00 bis 21,00 Uhr

Badeanstalt "Auf der Bleiche",
Wuppertal-Oberbarmen
Dienstags von 18,30 bis 20,30 Uhr
Freitags von 19,00 bis 22,00 Uhr

22

Allgemeine Termine.....

- Sa. 6.11. Schwimmoper, Schwimm-Prüfungswettkämpfe des Ortsverbandes
- So. 7.11. Schwimmoper, Schwimm-Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften
- Sa. 13.11. 2. Übungsleiterlehrgang des Ortsverbandes
- Sa. 13.11. Klubkampf der SG Ronsdorf mit Schwelm, Vohwinkel und FS W'tal
- So. 14.11. Westd. Meisterschaft in der MWJ und MWS
- Mi. 17.11. Schwimmoper, Bezirkswasserballlehrgang
- So. 21.11. Schwimmoper, Wasserballtraining des Ortsverbandes

10r
